
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **29. Juni 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach, Nachbarschaftsraum 6 – Frankfurt-Mitte-Nordost, 1,0 Pfarrstelle VII, Modus A

Nachdem die langjährig in der Dornbuschgemeinde tätige Pfarrerin zum 1. September 2026 zur Deutschen Evangelischen Gemeinde in Stockholm wechselt, suchen wir für unseren Nachbarschaftsraum mit dem Schwerpunktort Dornbuschgemeinde eine*n Pfarrer*in (m/w/d).

Der Nachbarschaftsraum und seine Schwerpunktgemeinden

Der Nachbarschaftsraum hat etwa 15 000, die Dornbuschgemeinde derzeit rund 2 300 Mitglieder.

Im Zuge des Reformprozesses „ekhn2030“ haben sich acht Nachbargemeinden mit insgesamt neun Kirchorten zu einer Gesamtkirchengemeinde zusammengeschlossen, die zum 1. Januar 2027 in Kraft treten wird. Zum Nachbarschaftsraum gehören neben der Dornbuschgemeinde die Gemeinden in Ginnheim, Eschersheim, Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim und dem Frankfurter Berg.

Die Kirchen sind jeweils nur knapp zwei bis maximal fünf Kilometern voneinander entfernt gelegen und sowohl mit dem Fahrrad als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Das Verkündigungsteam arbeitet ausgesprochen gut und kollegial zusammen und entwickelt innovative und kreative gemeinsame Konzepte. Es umfasst derzeit acht, perspektivisch sechs Pfarrstellen, zwei volle Stellen im gemeindepädagogischen Dienst sowie zwei hauptamtliche Kirchenmusiker mit insgesamt 175 %. Am Standort der Dornbuschgemeinde ist bisher eine weitere Pfarrkollegin mit einem halben Dienstauftrag tätig (sowie einem weiteren halben Auftrag im Projekt MainSegen).

Der Schwerpunkt der Arbeit wird zunächst in der Dornbuschgemeinde liegen. Hier steht ein großes Gemeindezentrum, das erhalten bleibt und auch als Begegnungsstätte für die Menschen im Stadtteil und künftig im Nachbarschaftsraum dient. Im Gemeindezentrum befindet sich das zentrale Gemeindebüro mit sieben Mitarbeiterinnen in unterschiedlichen Stellenanteilen.

Ein Teil des Gemeindezentrums ist dauerhaft an die Musikschule Frankfurt vermietet, ein weiterer an die Evangelisch-Finnische Gemeinde, die auch die Kirche mitbenutzt. Darüber hinaus besteht eine gewachsene ökumenische Zusammenarbeit.

Kirche und Gottesdienste

Nach einem architektonisch gelungenen und mehrfach ausgezeichneten Umbau identifizieren sich viele Menschen mit dem Kirchenraum der Dornbuschkirche. Bei Bedarf kann dieser durch den Gemeindesaal von 250 auf bis zu 400

Sitzplätze erweitert werden. Die flexible Ausstattung – einschließlich eines beweglichen Altars – ermöglicht vielfältige Gottesdienstformen.

Der großzügige Kirchplatz mit Außenaltar öffnet sich zum Stadtteil hin und bietet – ebenso wie der Garten – Raum für Open-Air-Gottesdienste, Konzerte und Filmveranstaltungen.

Ein gemeinsamer Gottesdienstplan für alle Predigtstätten befindet sich in der Erprobungsphase, der laufend weiterentwickelt wird. Im Verkündigungsteam hat sich zudem das Konzept der Kasualwochen für Beerdigungen etabliert, so dass Vertretungsregelungen verlässlich organisiert sind. Inhaltliche Schwerpunkte der eigenen Arbeit werden gemeinsam im Team entwickelt und umgesetzt.

Die Dornbuschgemeinde bietet Gottesdienste in unterschiedlichen Formaten an, darunter Abend-, Taizé- und Brunchgottesdienste sowie einen monatlichen Gottesdienst im Seniorenheim. Der Kindergottesdienst wird monatlich von einem engagierten ehrenamtlichen Team gestaltet. Eine Prädikantin übernimmt mehrmals im Jahr Gottesdienste.

Die Kirchenmusik spielt im gesamten Nachbarschaftsraum eine wichtige Rolle. In vielen Gemeinden finden regelmäßig Konzerte statt und es bestehen mehrere Chöre – darunter auch einer in der Dornbuschgemeinde. Die musikalische Arbeit wird im Dornbusch derzeit von nebenamtlichen Kirchenmusikstudierenden getragen, die über die nahegelegene Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK) zu uns gefunden haben. Es bestehen enge Kontakte zur Hochschule.

Die Lage

Der Nachbarschaftsraum liegt nur wenige Minuten nördlich der Frankfurter Innenstadt und ist hervorragend mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und verfügt über eine hervorragende Infrastruktur. Der Stadtteil Dornbusch wie große Teile des Nachbarschaftsraums ist überwiegend mittelständisch und bürgerlich geprägt.

Zur Verfügung steht ein großzügiges, saniertes Pfarrhaus (sieben Zimmer mit Garten) im sogenannten Dichterviertel, etwa 300 Meter von der Kirche und dem Gemeindezentrum der Dornbuschgemeinde entfernt.

Kirchenvorstand und Mitarbeitende

Zum 1. Januar 2027 wird ein neuer Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde die Verantwortung für die Verwaltung und organisatorische Arbeit übernehmen. Der bisherige Kirchenvorstand bleibt voraussichtlich als Ortsausschuss bestehen.

Der derzeitige Kirchenvorstand ist engagiert, aufgeschlossen und kooperativ. Er gestaltet die Gemeindegearbeit aktiv mit und arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich unter ehrenamtlicher Leitung sowie mit vorbereitenden Ausschüssen. Der ehrenamtlich erstellte Gemeindebrief „Wir am Dornbusch“, der als Stadtteilzeitung konzipiert ist und mehrfach prämiert wurde, leistet einen wichtigen Beitrag zur Identitätsbildung im Quartier. Gruppen und Kreise arbeiten weitgehend eigenverantwortlich.

Das wünschen wir uns

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die gerne im Team arbeitet und die Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen im Verkündigungsteam, dem Gesamtkirchenvorstand sowie künftig den Ortsausschüssen insbesondere am Dornbusch aktiv und mit Freude gestaltet.

Sie setzen sich reflektiert mit theologischen Fragestellungen und der Rolle der Kirche in der Gesellschaft auseinander und bringen diese Perspektiven überzeugend, lebensnah und hoffnungsvoll in die Gemeindegearbeit ein.

Freude an der Gestaltung von Gottesdiensten sowie an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wird vorausgesetzt – im Religionsunterricht an den umliegenden Schulen und in der Konfirmandenarbeit, die einen besonderen Schwerpunkt bildet. Für das Jahr 2026/27 beginnt ein neues, gemeindeübergreifendes Konzept mit flexiblen Zeitmodellen.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die seelsorgliche Arbeit. Wir wünschen uns eine Person, die Menschen aller Generationen offen und zugewandt begegnet.

Zugleich erwarten wir Offenheit gegenüber unterschiedlichen Glaubensprägungen, Konfessionen und Religionen sowie die Bereitschaft, das Leben in der Großstadt als Bereicherung wahrzunehmen.

Verwaltungserfahrung ist von Vorteil.

Bei aller erwünschten Kontinuität freuen wir uns ausdrücklich über neue Impulse.

Kontakt

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Weitere Informationen zur Dornbuschgemeinde finden Sie unter:

- www.dornbuschgemeinde.de.

Informationen zu den Gemeinden im Nachbarschaftsraum unter:

- www.bethaniengemeinde.de
- <https://evangelische-bethlehemgemeinde.ekhn.de>
- <https://emmausgemeinde-frankfurt.ekhn.de>
- www.festeburggemeinde.de
- www.hannagemeinde.de

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P050726
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)

- <https://kreuzgemeinde-frankfurt.ekhn.de>
- <https://michaelisgemeinde-frankfurt.ekhn.de>.

Auskünfte erteilen gerne:

- Klaus-Dieter Drescher (Vorsitzender des Kirchenvorstands), Tel.: 069 565925 oder 0157 82689307
 - Pfarrerin Anja Harzke, Tel.: 069 5601478 oder 0175 1542133, E-Mail: anja.harzke@ekhn.de
 - Prodekanin Pfarrerin Dr. Stefanie Brauer-Noss, Tel.: 069 21651220, E-Mail: stefanie.brauer-noss@ek-ffm-of.de
 - Propst Pfarrer Stephan Arras, Vertreter des Propstes für Rhein-Main, Tel.: 0611 41151, E-Mail: stephan.arras@ekhn.de.
-